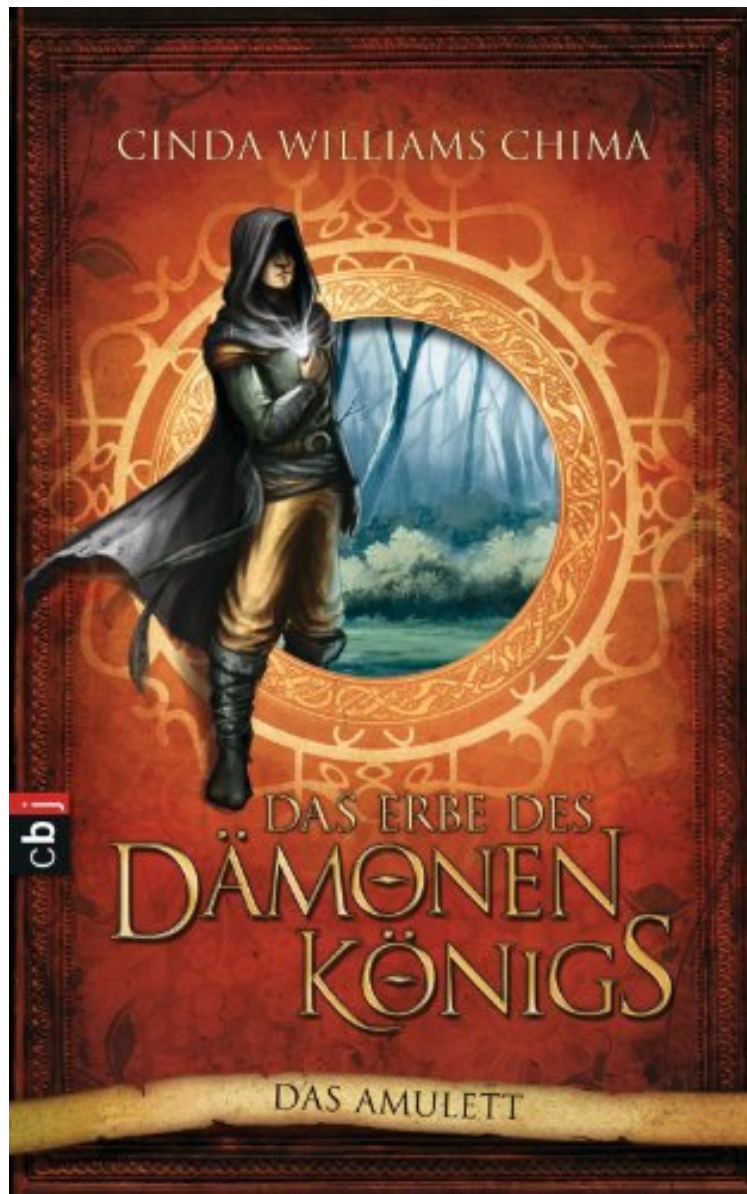


(Free and download) Das Erbe des Dmonenknigs - Das Amulett

Das Erbe des Dmonenknigs - Das Amulett

Von Cinda Williams Chima
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #113523 in eBooksVerffentlicht am: 2009-11-20Erscheinungsdatum:
2009-11-27File Name: B004OVEYD0 | File size: 41.Mb

Von Cinda Williams Chima : Das Erbe des Dmonenknigs - Das Amulett before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Erbe des Dmonenknigs - Das Amulett:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
stimmige WeltVon M. W. BroscheitDie Autorin wird sicherlich keinen Preis fr Originalitt bekommen, viele Passagen

rufen bei langjährigen Fantasylesern leichte Dj-vu Gefühle hervor, aber das muss und ist bei dieser Geschichte kein Nachteil. Sie ist einfach gut erzählt. Erzählstil und Plot erinnern mich ein wenig an die Darkover Romane von M.Z. Bradley. Es handelt sich um einen Entwicklungsroman, Haupt- und Erzählpersonen sind zwei Jugendliche kurz vor ihrem Eintritt in die Erwachsenenwelt, die Herkunft könnte unterschiedlicher nicht sein. Mit diesem Kniff schafft es die Autorin einen guten Überblick über die Gesellschaftsstrukturen ihrer Welt zu schaffen, die klare Anlehnungen an das mittelalterliche Schottland enthält. Die Handlungen sind im Kontext ihrer jeweiligen gesellschaftlichen Umstände jederzeit glaubwürdig und nachvollziehbar, auch wenn man als Leser über die manchmal auftretende Naivität der Erbprinzessin Raisa und des Straßensohns Han manchmal verzweifeln möchte. Was ich nicht ganz nachvollziehen konnte, wieso erkennen beide die Existenz von magischen Amuletten in ihrem Besitz erst nachdem sie sozusagen mit der Nase darauf gestoßen wurden, aber dies bleibt ein kleiner Schönheitsfehler in einer sehr gut aufgebauten Geschichte. Ein kleiner Kritikpunkt betrifft die Übersetzung von "Naming" mit "Fügung", eigentlich ist mit diesem altenglischen Begriff ein Vertrag oder eine Bereinigung gemeint, was uns die Übersetzerin mit dem Begriff "Fügung" sagen wollte entzieht sich mir. Ansonsten halte ich die Übersetzung für sehr gelungen und stimmig, insbesondere weil auf die Eindeutschung von Namen und Begriffen verzichtet wurde, wie es in neueren Übersetzungen, s. z.B. "Lied von Eis und Feuer" neuerdings häufiger gemacht wird. Schon lange habe ich keinen Roman mehr mit so viel Genuss in einem Rutsch durchgelesen, auch wenn einige Wendungen vielleicht etwas durchsichtig waren. Die Protagonisten sind auf ihre Art sympathisch und eignen sich als Identifikationsfiguren, man möchte einfach wissen wie es weiter geht und auch viele der Nebenfiguren sind gut ausgearbeitet. Ich muss dem Verriß von BRAIN in soweit recht geben, er hat wirklich ein anderes Buch gelesen und natürlich ist es kein Gemell oder Abercrombie, das war aber wohl auch nie die Absicht. Ein kleiner Tipp am Rande, auf der Webseite der Autorin findet sich eine Karte der Welt, die im Kindle leider fehlt. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gute paranormale Jugendbuchserie Von Merle Erstes Buch einer Serie für Jugendliche, YA, mit Setting in einer mittelalterlichen Fantasywelt. Die aktuell aus sieben Königreichen bestehende Welt war vor 1000 Jahren geeint. Ein Krieg mit magischen Waffen zerstörte das Gefüge nachhaltig, ein komplizierter Friedensvertrag wurde ausgehandelt, so dass die Königin mit den Magiern verbunden blieb und sie sich gegenseitig kontrollieren können. Die fast 16-jährige Erbprinzessin Raisa ist die nächste Königin der weiblichen Erbmonarchie, ihr Vater ein Mächtiger der Clans, ihre Mutter die Königin, die von mächtigen Magiern beraten wird. Trotz Intrigen und undurchschaubaren politischen Machtspielen versucht Raisa ihren Weg zu finden und sich selber treu zu bleiben. Han Alister ist ein 16-jähriger Strassenjunge und ehemaliger Gangführer, der verzweifelt versucht, seine Mutter und kleine Schwester über Wasser zu halten. Auf einem Ausflug in die Clanberge gerät ein uraltes magisches Amulett in seine Hände, was sein Leben nachhaltig beeinflusst. Es dauerte seine Zeit, bis ich draus kam, wer jetzt eigentlich wer ist und wie die Zusammenhänge in dieser Geschichte sind. Aber ab da konnte ich kaum mehr aufhören zu lesen. Die Geschichte ist gut aufgebaut und spannend, die Charaktere interessant. Sehr empfehlenswert. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. hat mir gut gefallen Von Barbara Also laut der Kurzbeschreibung bin ich ja schon viel zu alt um das Buch zu lesen. Aber ich kann hier durchaus sagen, das ist ein All-Age-Roman. Ich würde sagen, er ist so ab 14/15 Jahre geeignet, vorher ist er zwar durchaus verständlich aber ich denke, die Verstrickungen und politischen Machenschaften sind da wohl eher uninteressant... und knapp 600 Seiten liest auch nicht jede/r 12-jährige. Nun zur Handlung: Es beginnt in 2 Abschnitten: Da war Han. Beim Clan heißt er Hunts Alone, er war aber auch mal Cuffs, ein Bandenanführer. Sein Bandenleben hat er aufgegeben um seine Schwester zu schützen, denn sie soll ein besseres Leben haben, als er und seine Mutter. Nun erledigt er Botengänge für die Clans und einige Händler um sich über Wasser zu halten. Im Clan hat er natürlich viele Freunde und wird dort wie in einer Familie aufgenommen. Als er mit Dancer unterwegs ist um Nahrung und Ware zu sammeln, stoßen sie mit jungen Magiern zusammen. Diese sind jung und haben unerlaubt ein magisches Feuer beschworen. Außerdem sind sie auf Clanland und verstossen das Abkommen. Han und Dancer halten sie auf und zwingen sie umzukehren und sie nehmen ihnen ein Amulett ab, welches Han verstecken will. Für ihn wird damit alles nur schlechter. Er wird von der Bande berfallen und als diese das Amulett behält, werden sie weggeschleudert und getötet. Danach passieren immer wieder Morde an den Bandenmitgliedern, er ist der Hauptverdächtige und muss untertauchen. Dann ist da noch Raisa, die Erbprinzessin. Ihr Vater ist ein Clanmann, womit sie schon ganz andere Ansichten über das Hofleben als ihre Mutter hat. Diese will sie gut verheiraten (Raisa denkt ja gar nicht dran) und hat offensichtlich keine eigene Meinung mehr und hört zu sehr auf den Hofmagier. Raisas Namenstag (damit werden sie 16 und heiratsfähig) steht bevor und sie wird mit Geschenken behaftet. Auch der Sohn des Hofmagiers umwirbt sie hartnäckig. Sie war schon lange unzufrieden und fühlte sich wie in der Falle. Als Amon, ein alter Freund, zurückkehrt, öffnet er ihr die Augen über die Zustände in der Stadt. Sie beschließt schon mal etwas daran zu ändern, denn so schlechte Zustände möchte sie mal nicht regieren. Und da mit der Mutter nicht zu reden ist, muss auch unbedingt der Vater zurückkehren, der immer noch auf Handel unterwegs ist. Amon soll von nun an ihr Spion und Bote sein. Raisa ist allerdings dickköpfig und abenteuerlustig, sie muss die Zustände mit eigenen Augen sehen, und so bringt sie als Magd verkleidet ihre Geschenke als Spende zu einem Tempel der auch als Schule dient. Dort trifft sie auf Han, der sie entführt um vor der Wache fliehen zu können. Sie kann am nächsten Tag fliehen und flüchtet in die Hände der Bande. Han rettet sie und sie beschließt den gefangenen Bandenmitgliedern zu helfen. Womit sie natürlich noch mehr Probleme schafft. Hier höre ich mal auf zu erzählen und das war jetzt wirklich nur grob der Hauptteil.

Das Buch hat ja fast 600 Seiten, da könnt ihr sicher sein, dass da noch so vieles mehr passiert. Intrigen, Heiratspläne, Liebe usw. Der Anfang war ja schon recht fesselnd, aber dann geht es wirklich noch besser weiter. Neben dem Amulett tauchen z.B. noch ein Ring und ein Halsschmuck auf. Verbotene Magie, die der Magier benutzt um Raisa zu verzaubern. Und Han hat ja auch silberne Armreifen, die sich nicht abnehmen lassen. Hierbertrist man wirklich lange. Ist er ein Magiernachkomme oder wurde er damit irgendwie verflucht? Seine Herkunft und Berufung klärt sich erst auf den letzten Seiten, auch wenn man vorher schon eine Ahnung hat. Man erfährt auch nur nach und nach was damals mit diesem Dmonenknig war und wieso die Clans mit den Magiern nicht unbedingt was zu tun haben konnten. Amon stammt aus einer besonderen Familie, die auf eine bestimmte Weise mit den Kniginnen verbunden ist (aber ich möchte nicht zuviel verraten). Hier gibt es viele Intrigen seitens Bayar, die zwar erkannt, aber dessen Hintergrund noch nicht genau geklärt ist. Macht vermutet man hier natürlich sofort, aber da steckt sicher noch was anderes dahinter. Raisa ist ein eigensinniges Mädchen, das wegen der Intrigen schnell wie eine Erwachsene und gute Knigin handeln muss (was ihr mit Hilfe auch recht gut gelingt). Raisa geht am Ende des Buches in eine ungewisse Zukunft, um Bayars Intrigen zu entkommen. Auch Han, Dancer, Amon und Bird gehen einer neuen Zukunft entgegen, auf die man schon gespannt sein darf. Bisher habe ich leider noch nichts über einen weiteren Band gefunden...na hoffentlich dauert das nicht zu lange. Ein wirklich toller, spannender Roman, den ich nur empfehlen kann. Wie gesagt, ich bin deutlich älter als die Zielgruppe und werde mir bestimmt auch den Folgeband kaufen.

Kurzbeschreibung Ein kostbares Amulett. Die Macht der Schwarzen Magie. Und das Erbe des Dmonenknigs erwacht zu neuem Leben. Der fünfzehnjährige Han Alister, früherer Anführer einer Straßenbande im Knigreich Fells, holt sich und seine Familie mit Botengängen über Wasser. Das ändert sich schlagartig, als ihm ein kostbares Amulett in die Hände fällt. Es ist das einzige Erbstück des legendären Dmonenknigs, der der Legende nach einst die Macht der Schwarzen Magie besaß und diese nutzte, um die Herrschaft der Magiergilde zu beenden und das Knigreich in Schutt und Asche zu legen. Als in Hans Umfeld mehrere Morde geschehen, setzt Han alles daran herauszufinden, wer hinter den Morden steckt und kommt dabei seiner eigenen Vergangenheit auf die Spur: Han ist ein Nachkomme des legendären Dmonenknigs. Damit aber ist er den mächtigen Magiern ein Dorn im Auge. Ein magisches Abenteuer für Jungen und Mädchen: bildgewaltig, fesselnd, atemberaubend!

Kurzbeschreibung Ein kostbares Amulett. Die Macht der Schwarzen Magie. Und das Erbe des Dmonenknigs erwacht zu neuem Leben. Der fünfzehnjährige Han Alister, früherer Anführer einer Straßenbande im Knigreich Fells, holt sich und seine Familie mit Botengängen über Wasser. Das ändert sich schlagartig, als ihm ein kostbares Amulett in die Hände fällt. Es ist das einzige Erbstück des legendären Dmonenknigs, der der Legende nach einst die Macht der Schwarzen Magie besaß und diese nutzte, um die Herrschaft der Magiergilde zu beenden und das Knigreich in Schutt und Asche zu legen. Als in Hans Umfeld mehrere Morde geschehen, setzt Han alles daran herauszufinden, wer hinter den Morden steckt und kommt dabei seiner eigenen Vergangenheit auf die Spur: Han ist ein Nachkomme des legendären Dmonenknigs. Damit aber ist er den mächtigen Magiern ein Dorn im Auge. Ein magisches Abenteuer für Jungen und Mädchen: bildgewaltig, fesselnd, atemberaubend!

über den Autor und weitere Mitwirkende Cinda Williams Chima schrieb schon zu Schulzeiten ihre ersten Romane, doch leider wurden diese häufig von ihren Lehrern konfisziert. Mittlerweile lebt sie mit ihrer Familie in Ohio und hat sich als Fantasyautorin einen Namen gemacht. Das Erbe des Dmonenknigs ist ihr erster Roman bei cbj.